









MARIA MAIER

„STADTZEIT – ZEITSTADT, Projekt Regensburg“, 1995

Siebdruckedition und Installation in der gesamten Regensburger Altstadt

Die konzeptionelle Arbeit, bestehend aus einer Siebdruckedition (Auflage 200 Stück) und einer Installation in der Regensburger Altstadt (76 Kunsttafeln) setzt sich mit den Veränderungen dieser Donaumetropole in Raum und Zeit auseinander. Im Quadratraster werden die Grundrisse von Regensburger Gebäuden, Plätzen und Parkanlagen zueinander in Beziehung gesetzt und Gemeinsamkeiten durch die Jahrhunderte hinweg in Farben symbolisiert.

Maria Maiers bildnerisches Schaffen kreist schon seit vielen Jahren um das beziehungsreiche Phänomen der Zeit. So inspirierte die Regensburger Künstlerin die Tatsache, dass sich die Geschichte einer Stadt in ihrer baulichen Substanz offenbart, zu dem Projekt „STADTZEIT – ZEITSTADT“. Anlässlich des Stadtjubiläums ‚750 Jahre Reichsfreiheit‘ realisierte sie die groß angelegte Installation in der Regensburger Altstadt in Kombination mit einer umfangreichen Siebdruckedition. In der ihr eigenen Formensprache entwickelte sie aus den Grundrissen wichtiger Denkmäler ein ästhetisch-graphisches Farbrastersystem, mit dem sie auf wichtige Gebäude, Plätze und Parkanlagen ihrer Heimatstadt Bezug nimmt. Überall an markanten Stellen des Regensburger Stadtbildes finden sich vor historischen Monumenten die insgesamt 76 Metalltafeln mit diesen Konnotationen und bilden eine Zeitspur.

*Andrea Brandl M. A., Städtische Sammlungen*

*Schweinfurt*

Inhalt der Siebdruckedition (Leinenkassette 52 x 42 cm)

10 Siebdrucke (Altes Rathaus, Kirchen, Patrizierhäuser, Tore, Palais, Museen, Plätze, Parkanlagen, Neubauten, Neues Rathaus)

je 22 x 22 cm auf Kupferdruckkarton 50 x 40 cm

10 bedruckte Transparentpapiere

8 s/w Fotoreproduktionen auf zwei Kartons

Text von Dr. Herbert Schneider (Städtische Galerie Regensburg)

Text von Maria Maier

Auflage: 200 Stück

Jeder Siebdruck ist rückseitig signiert und nummeriert